

Grundwissen: Jahrgangsstufe 6 (L1)

I. MYTHISCHE GESTALTEN

- **König Midas:** Da er einen Silen (Waldgeist aus dem Gefolge des Bacchus) rettet, hat er einen Wunsch frei: alles, was er berührt, soll zu Gold werden! Problem: auch Nahrung! Bacchus erlöst ihn wieder von dieser Gabe.
- **Europa:** Zeus entführt in Gestalt eines Stieres die Europa, die Tochter des phönizischen Königs.
- **König Minos/Theseus/Ariadne:** Seit einer Niederlage im Krieg muss Athen immer wieder Kinder zu Minos nach Kreta schicken, dem Ungeheuer Minotaurus zum Fraß; Theseus tötet den Minotaurus in dessen Labyrinth und findet wieder heraus durch den Faden der Ariadne, die sich in ihn verliebt hat.
- **Dädalus:** berühmter Künstler, Erbauer des Labyrinths, lebt seit Ermordung eines Konkurrenten mit Sohn Ikarus auf Kreta; von Minos festgehalten; Fluchtversuch mit Flügeln endet für Ikarus tödlich (Insel Icaria nahe Absturzstelle nach ihm benannt).
- **Odysseus:** auf Heimreise von Troja, mit Gefährten in Höhle des Kyklopen Polyphem gefangen, Blendung Polyphems, Odysseus als "Niemand", Flucht aus der Höhle durch List (unten an Schafe gebunden)
- **Orpheus & Eurydike:** Der berühmte Sänger Orpheus erweicht sogar die Götter der Unterwelt und bekommt Eurydike (durch Schlangenbiss getötet) wieder zurück, verliert sie wieder, da er sich entgegen der Bedingung zu früh nach ihr umblickt.

II. LEBEN IN DER PROVINZ

- **Limes** = römische Grenzbefestigungsanlage, die das freie Germanien von den römisch besetzten Gebieten trennte
- **castra:** an die Militärlager erinnern heute noch Ortsnamen (Kastel, Chester, Leicester)
- **civitas** = Bürgerrecht beinhaltet Wahlrecht und Pflicht zum Dienst als Soldat; ursprünglich den in Rom geborenen freien Männern vorbehalten (nicht: Sklaven und Frauen)
- Soldaten aus den Provinzen konnten nach 25-jähriger Dienstzeit das römische Bürgerrecht erwerben.
- **Thermen:** riesige Anlagen mit versch. Bädern (Heizgewölbe = Hypokausten), Gärten, Sportplatz; gesellschaftliche Treffpunkte; Export in Provinzen (z.B. Bath in England)
- **Aquädukte** ("Wasserleitungen") sind heute noch Zeugen römischer Baukunst.
- **Prätoren** (praetor urbanus / praetor peregrinus) sind für die Rechtsprechung zuständig; unser heutiges Rechtssystem ist stark vom römischen Recht beeinflusst.

- **Religion:** Röm. und keltische Gottheiten werden zueinander in Beziehung gesetzt (z.B. Heilgott Apollo Grannus).
- **pecunia / pecus:** zu Zeiten des Tauschhandels "Stück Vieh" als wichtige Bezugsgröße bei Preisverhandlungen

III. AUS DER FRÜHZEIT ROMS

- Rom wird **Republik** ("res publica") nach Vertreibung der Könige (um 510 v.Chr.); die Macht liegt jedoch in Händen der adeligen und reichen Patrizier.
- Streit zwischen **Plebejern** und **Patriziern** führt im 5. Jh. v.Chr. zum Auszug der Plebejer aus Rom. Menenius Agrippa überredet die Plebejer zur Rückkehr (Fabel vom Magen und den Gliedern).
- In Krisenzeiten wählen die Römer vorübergehend einen **Diktator** (= Alleinherrscher); der berühmteste unter ihnen Cincinnatus ("ein Bauer als Diktator").
- 387 v.Chr. retten nach alter Erzählung die kapitulinischen Gänse (der Juno heilig) Rom vor den **Galliern**, die bereits weite Teile Italiens erobert hatten.
- Der karthagische Feldherr **Hannibal** steht im 3. Jh. v. Chr. nach seiner Alpenüberquerung vor den Toren Roms; er zieht aber an Rom vorbei und wird später von Scipio vernichtend geschlagen.

IV. REISE NACH SIZILIEN

- **Ostia** war die Hafenstadt Roms. Von hier aus wurde die Fracht auf Kähne umgeladen und auf dem Tiber nach Rom transportiert.
- **Magna Graecia** = griechische Kolonien im südl. Teil Italiens von Neapel bis Sizilien (Neapolis = Neustadt), ab 7.Jh. v.Chr. → die Römer kamen mit der griechischen Kultur (Architektur, Bildhauerei, Literatur) in Berührung (Tempel von Paestum!)
- **Diogenes:** wurde wg. einfacher Lebensweise (Tonne!) als "kyon" (Hund) bezeichnet; seine Anhänger nannten sich "Kyniker" (vgl. Fremdwort "Zyniker")
- **Syrakus** (Sizilien): von Dionysios, dem Tyrannen (= Alleinherrscher, urspr. nicht negativ) regiert; "Schwert des Damokles": Dionysios demonstriert dem Damokles die ständige Furcht, in der er leben muss.

V. VON CAESAR UND AUGUSTUS

- **C. Iulius Caesar:** berühmt als Feldherr (Eroberer Galliens); Einführung des sog. Julianischen Kalenders (1. Januar als erster Tag des Jahres)
- Caesars Name lebt weiter in den röm. "Cäsaren", den "Kaisern" und im russischen "Zar"
- Caesar unter Seeräubern (auf Fahrt nach Rhodos zum Rhetorikstudium); dann Rache
- **Wahrsagung:** Ziel = bei wichtigen Vorhaben den Willen der Götter erkunden
 - a) augures: beobachten Flug der Vögel
 - b) haruspices: untersuchen Leber des Opfertieres (Missbildungen?)

- Da er die Alleinherrschaft im römischen Reich übernommen hatte, ist er an den Iden des März 44 v.Chr. (Iden = Monatsmitte) von Verteidigern der alten Republik getötet worden.
- Sein Adoptivsohn **Octavian**, später "**Augustus**" (der Erhabene) genannt, rächt sich an den Caesarmördern und setzt sich als neuer Herrscher durch; damit beginnt die römische Kaiserzeit.
- Augustus bemüht sich um Frieden, Erneuerung der Sitten und errichtet glänzende Bauwerke (z.B. Ara pacis).